

Wir im Wohratal



April 2011 - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Osterfeuer in Wohratal



Auch in diesem Jahr gibt es wieder zwei Osterfeuer in der Gemeinde Wohratal.

Der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal veranstaltet am 23. April sein 5. Osterfeuer an den Heimbachteichen. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr an den Teichen. Für das leibliche Wohl in Form von knusprigen Bratwürstchen vom Holzkohlegrill sowie kühlen Getränken wird bestens gesorgt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Wohratal und Umgebung herzlich ein-

geladen. Es wird wie letztes Jahr wieder ein Fahrdienst von den Heimbachteichen angeboten.

Weiter geht es am Sonntag, dem 24. April. Veranstalter ist hier der Jugendclub Langendorf. Los geht es um 19.00 Uhr auf dem Langendorfer Festplatz. Auch hier wird bestens für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt.

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Wohratal und Umgebung sind herzlich eingeladen, beide Veranstaltungen zu besuchen. Es lohnt sich!

Veranstaltungskalender++Historisches++Aktuelles++Jugend++Porträts++Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



Jetzt zum Frühjahrscheck.
Für nur 14,90 € prüfen wir alle sicherheits-
relevanten Komponenten Ihres Fahrzeuges

Denzel
IHR AUTOHAUS

Kundendienst

Service Wohratal

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
 montags bis mittwochs von 08.00 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 16.30 Uhr
 donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 18.30 Uhr
 freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale 06453 / 6454-0
 Fax 06453 / 6454-22
 Bürgermeister Peter Hartmann 06453 / 6454-10
 Achim Homberger 06453 / 6454-15
 Gunhild Kamann 06453 / 6454-14
 Bärbel Schleiter 06453 / 6454-13
 Marita Straube-Schneider 06453 / 6454-16
 Gerhard Zulauf 06453 / 6454-12
 Ines Dicken 06453 / 6454 21

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
 Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
 2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

WOHRA: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453/1418

HALSDORF: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620

LANGENDORF:

Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, Tel. 06453 / 7543

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Dorfscheune Langendorf, Flohweg 1, 35288 Wohratal, Tel. 06453 / 420
 Ortsgerichtsvorsteher Werner Hartmann
 Sprechzeiten jeden 1. + 3. Mittwoch von 18-19 Uhr sowie nach
 Vereinbarung, Tel. 06453 / 7790

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRATA
 1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
 2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55
 Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380
 Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420
 Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRATA
 donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
 2. Ortsteil LANGENDORF
 jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
 3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Ab sofort neue Öffnungszeiten: **jeden 1. Dienstag im Monat**,
 Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 06453 / 7461
 Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Florian Möbus 0151 / 52490068
 Stellv. Gemeindebrandinspektor Alexander Bach 06453/645586
 Wehrführer WOHRATA, Mario Homberger 06453 / 648450
 Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim 06425 / 921577
 Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider 06453 / 6480480
 Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein 06453 / 551
 Feuerwehrgerätehaus WOHRATA, Zum Bahnhof 11 06453 / 1717
 Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13 06425 / 1380
 Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11
 Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, 06453/310

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei 110
 Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050
 Feuerwehr 112
 Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.
 Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220
 Krankentransporte, Zentrale Marburg 06421 / 19222
 Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med. Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly 06453 / 411
 Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth 06453 / 7211
 Apotheke im Wohratal 06453 / 331
 Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Sa. 2.4. - So 3.4.:

Dr. Stenner, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Sa. 9.4. - So 10.4.:

Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Sa. 16.4. - So. 17.4.:

Dr. Keute, Haina-Löhlbach, Tel. 06455/911496

Fr. 22.4.:

Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Sa. 23.4. - Mo. 25.4.:

Dr. Engelbert, Stützer, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Sa. 30.4. - So. 1.5.:

Dr. Uffelman, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Apothekendienst

Mo. 28.3.-So. 3.4.: Kloster Apotheke Haina, T.06456/336 oder 429
Mo. 4.4. - So. 10.4.: Rosen Apotheke Gemünden, T. 06453/389
Mo. 11.4. -So. 17.4.: Walpurgis Apotheke Gilserberg, T. 06696/500
Mo. 18.4. -So. 24.4.: Apotheke im Wohratal, Wohra, T. 06453/ 331
Mo. 25.4.-So. 1.5.: Adler Apotheke Rauschenberg, T. 06425/ 308
Mo. 2.5. - So 8.5.: Apotheke Rosenthal, T. 06458/1234

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung:
 Christa Cloos, Büro:Steinweg 2, 35274 Kirchhain
 Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001
 Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal
 Tel. 06453 / 7038. In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

Beschwerdestelle Altenpflege:

Friedrichstr. 36, 35037 Marburg, Sprechzeiten:
 Dienstag, 14-16 Uhr; Freitag, 10-12 Uhr, Tel. 06421/201-119

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0.
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal
 Tel. 0173 / 5161950

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal
 montags bis donnerstags: 15:00 - 16:00 Uhr
 freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich
 Tel. 06508 / 91430, Fax 06508 / 914332

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach
 Telefon: 06465 9269-0; Telefax: 06465 9269-26
 E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de

Wohratal aktuell

Gemütlicher Abend des Männergesangverein 1873 Halsdorf e.V.

Am 19. Feb. veranstaltete der MGW 1873 Halsdorf seinen traditionellen "gemütlichen Abend" im "Treffpunkt" in Halsdorf. In der Regel werden an diesem Abend auch verdiente Mitglie-

Laufe der Jahre. Lustig ging es bei dem Sketch "Die Kur" mit Inge Nau und Hilde Schwarzer zu. Die Inge war sich nicht sicher, ob sie alles für die Kur eingepackt



der geehrt. Doch in diesem Jahr standen keine Ehrungen an, so dass man nach den Begrüßungsliedern durch den Männer- und Frauenchor gleich zum gemütlichen Teil übergehen konnte. Nach dem gemeinsamen Essen präsentierte Peter Engel einen Bildervortrag über das Gestern und Heute des MGW Halsdorf. Erinnerungen wurden wach an längst vergangenen Zeiten, an die Feste die gefeiert wurden und an die vielen schönen Fahrten im

hatte und bat die dazugekommene Nachbarin um Hilfe, ihre Sachen doch noch einmal zu überprüfen. In dem Sketch "neulich beim Reifenhändler" wurden die Nerven des Verkäufers (Willi Schollmeier) arg von der blonden Kundin (Karin Schollmeier) strapaziert. Sie konnte sich - aufgrund ihrer mangelnden Kenntnisse - für keine der angebotenen Reifen entscheiden. Zum Schluss mussten die Gäste bei einem Märchenquiz

Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden an folgenden Tagen statt

Donnerstag, 07. April Hofreite Wohra, 18.00 - 18.30 Uhr
 Donnerstag, 14. April Treffpunkt Halsdorf, 18.00 - 18.30 Uhr
 Donnerstag, 21. April Dorfscheune Langendorf, 18.00 - 18.30 Uhr
 Donnerstag, 28. April Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen, 18.00 - 18.30 Uhr

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) oder per email p.hartmann@wohratal.de abzustimmen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Impressum: Herausgeber: Grundblick Druck; Wilfried Otto, Willi Schmidt, Vor dem Wald 16, 35085 Ebsdorfergrund, Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021. Die Herausgeberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** post@grundblick.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Martina Schäfer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadensersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Brandschutztipps - Ein Service der FFW Wohratal -

Heimwerken die II.

Für viele ist Heimwerken eine beliebte Freizeitbeschäftigung. Das Missachten notwendiger Sicherheitsbestimmungen führt nach den Erfahrungen der Fachleute jedoch häufig zu eigentlich vermeidbaren Unfällen.

Dies gilt besonders beim Umgang mit Farben, Lacken, Klebern, Versiegelungs-, Lösungs- und Reinigungsmitteln. Diese sind meist feuergefährlich und können giftige oder brand- und explosionsfähige Dämpfe entwickeln. Deshalb stets für gute Belüftung sorgen, offenes Feuer und Licht vermeiden und sämtliche Zündquellen fernhalten. Schon geringe Konzentrationen und energiearme Zündquellen können Verpuffungen auslösen.

Gebrauchte Putzlappen können sich leicht selbst entzünden. Sie sollten daher nur in feuerfesten, verschlossenen Behältern aufbewahrt werden. Besonders gefährlich sind Schweiß- und Lötarbeiten sowie das Trennen und Schleifen von Metallen.

Hier fliegen glühende Teile oft meterweit. Deshalb ist erhöhte Sorgfalt nicht nur bei der eigenen Schutzausrüstung geboten. Alle brennbaren Materialien sollten daher außer Reichweite sein. Was nicht zu entfernen ist, mit nicht brennbarem Material zudecken und Wassereimer oder Feuerlöscher griffbereit halten. Die Arbeitsstelle ist während und auch noch nach Abschluss der Arbeiten auf mögliche Brandherde zu kontrollieren.

Grundsätzlich gilt es, den Heimwerkerarbeitsplatz stets sauber zu halten. Werkzeuge und Geräte sind regelmäßig zu pflegen und zu warten und außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren. Besonders wichtig ist die volle Konzentration auf die Arbeit. Jetzt steht einer erfolgreichen Heimwerkertätigkeit nichts mehr im Wege.

noch einmal ihre "grauen Zellen" aktivieren. Die Mühen wurden bei richtiger Antwort mit attraktiven Preisen durch die Quizmasterin Petra Braun be-

lohnt. Zwischen den Darbietungen wurde zu Akkordeon-Live-Musik gesungen und geschunkelt bis in den späten Abend hinein.

Informationen des Ortsbeirates Langendorf:

Liebe Langendorfer Mitbürger und Mitbürgerinnen!

Am Samstag, dem 09. April 2011 findet wieder ein Aktionstag in Langendorf statt. Geplant sind u.a. folgende Maßnahmen:

- Installation einer neuen Schallschutzdecke und Beleuchtung in der Dorfscheune. Die Dorfscheune ist im April für Veranstaltungen geschlossen.

- Einbau einer Wärmequelle (Holzofen) in der Schutzhütte am Sportplatz

- Aktionen der Feuerwehr

- Arbeitseinsatz auf dem Friedhof

- Sanierungsarbeiten: Pflaster "Untere Dorfstraße" und Bentreffbrücke "Sandstraße"

Weitere Aktionen bitte mit den Ortsbeiratsmitgliedern absprechen. Über eine rege Beteiligung am Aktionstag würden wir uns freuen. Die Schallschutzdecke können wir wegen der angespannten Finanzlage der Gemeinde nur durch eine Anschubfinanzierung unsererseits einbauen.

(2.500 € Restgeld "750 Jahre Langendorf"; Gesamtkosten der Decke mit Beleuchtung ca. 8.000 €)

Die finanzielle Lage der Gemeinde Wohratal wird sich in absehbarer Zeit nicht erheblich verbessern.

Wir wollen aber auch in Zukunft etwas für Langendorf erreichen, z.B. den Anbau eines Stuhllagers an die Dorfscheune. Aus diesem Grunde wird das nächste Brunnenfest (12. Juni 2011) nicht von einem Langendorfer Verein sondern von Langendorfer Bürgern für Langendorf durchgeführt.

Gutes Gelingen wünscht der Ortsbeirat Langendorf

Jahreshauptversammlung der Trachtengruppe Wohra e.V. am 22.02.2011

Neuwahlen und Berichte standen bei der Jahreshauptversammlung der Trachtengruppe Wohra e.V. auf der Tagesordnung. Der Vorstand der Trachtengruppe Wohra hatte alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in die Hofreite in Wohra eingeladen. Die 1.Vorsitzende Margret Theiss begrüßte die anwesenden Mitglieder und bedankte sich bei allen für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

Der Schriftführer Frank Wißner berichtete über die Aktivitäten der Trachtengruppe des vergangenen Jahres. Dazu gehörten u.a. Auftritte der Jugendgruppe beim Fasching in Wohra und in Gemünden, die Bewirtung der Besucher des Ostermarktes in Cölbe, die Teilnahme am stehenden Festzug beim 750-jährigen Jubiläum in Wolferode und die Ausrichtung des Oktoberfestes in Wohra. Als die Highlights des abgelaufenen Jahres berichtete der Schriftführer über den 4-tägigen Besuch der Kapelle aus Chiusa in Italien und die gemeinsame Teilnahme beim Hessentag in Stadtallendorf und die Fahrt zur befreundeten Trachtengruppe T'Smootperke in der Nähe von Antwerpen.

Anschließend folgten die Berichte der Kindergruppenleiterinnen und des Spinnstubensingkreises. Hier berichteten Franziska Groll für die große Kindergruppe, Jennifer Corell für die neu gegründete kleine Kindergruppe und Heike Kräling für den Spinnstubensingkreis.

Die Arbeit in den Kindergruppen ist ein Hauptanliegen der Trachtengruppe. Dies spiegelt sich in den Berichten der Gruppenleiterinnen wieder. Umso bedauerlicher ist es, dass die Anzahl der jungen Tänzerinnen und Tänzer stetig abnimmt, so dass die große Kindergruppe kaum noch tanzfähig ist.

Nach dem Bericht der Kassiererin Heidi Reuter, der von den Kassprüferinnen Claudia Corell und Patricia Limper eine ordnungs-

gemäße Kassenerführung bestätigt wurde, standen die Vorstandswahlen auf der Tagesordnung.

Der Vorstand wurde in seiner bisherigen Zusammensetzung von der Versammlung

wiedergewählt und stellt sich wie folgt dar:

1.Vorsitzende
2.Vorsitzende
Schriftführer
Kassiererin

Margret Theiss
Elsbeth Kisselbach
Frank Wißner
Heidi Reuter

Der erweiterte Vorstand besteht aus:

stellvertretende Schriftführerin
stellvertretender Kassierer
Zeugwart
Jugendwart
Tanzleiterin
Ehrevorsitzende

Anja Kisselbach
Gerhard Dawedeit
Wilfried Theiss
Stephanie Kauffeld
Hannelore Keding-Groll
Emmi Hofmann

Margret Theiss wurde für ihre 20-jährige Tätigkeit als 1. Vorsitzende von Hannelore Keding-Groll geehrt. Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde unter anderem über das im Jahr 2013 anstehende 50-jährige Jubiläum der Trachtengruppe Wohra e.V. und der Trachtenkapelle Wohratal e.V. gesprochen.

Wer Lust hat bei der Trachtengruppe Wohra mitzumachen, egal ob groß oder klein, der wendet sich bitte an die Tanzleiterin Hannelore Keding-Groll (Tel.: 06453/1418) oder an die 1.Vorsitzende Margret Theiss (Tel. 06453/7104).



06421 • 948030

Boden • Heizung/Sanitär • Maler • Reinigung

HAUS-UND HANDWERK

Meisterleistung aus Marburg
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Das kompetente Team

- Heizung u. Sanitär
- Parkett u. Fußbodenbau
- Malerarbeiten
- Reinigungsservice

Molkereistraße 1 35039 Marburg
Tel. (0 64 21) 94 80-30
Fax (0 64 21) 94 80-3 40

100-jähriges Jubiläum TSV Wohratal

Vom 24. bis 26. Juni 2011 feiert der TSV Wohratal sein 100-jähriges Vereinsjubiläum. Geplant ist, unter anderem in Bildern und Zeitungsberichten die Geschichte des Vereins in groben Zügen zu zeigen. Wer noch alte Fotos aus den verschiedensten sportlichen Aktivitäten des Vereins (Turnen, Leichtathletik, Tischtennis, Gymnastik, Tanzen, Radfahren, Fußball) in seinem Besitze hat und bereit ist, diese zu dieser Bilderausstellung zur Verfügung zu stellen, möge sich mit Herbert Schildwächter, Tel. 06453/7524, in Verbindung setzen. Die Bilder werden dann abgeholt, digitalisiert und danach wieder an den Eigentümer zurückgegeben.

Danksagung



**Horst
Hollatz**

† 27.2.2011

Statt Karten

Für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns beim Tode meines lieben Mannes zuteil wurden, sagen wir herzlichen Dank.

Besonderen Dank Herrn Prädikant Wöhl, Frau Dr. O. Kurz, Frau H. Kuhlmann, Bestattungen Raabe sowie allen Freunden und Bekannten für ihre treue Hilfe.

**Im Namen aller Angehörigen
Hanne Hollatz**

Wohra, im März 2011

Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Am 19. März fand im Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Wohratal statt. Auf der Tagesordnung stand neben den Jahresberichten des Gemeindebrandinspektors, des Schriftführers, des Gemeindejugendfeuerwehrwartes und der Kassiererin auch die Entlastung des gesamten Vorstandes, die einstimmig erfolgte.

Geehrt wurde Tanja Pletsch mit der Floriansmedaille in Silber für 10 Jahre Tätigkeit als Jugendfeuerwehrwartin sowie Ralf Schneider für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst mit dem silbernen Brandschutzehrenabzeichen.



Unter dem Punkt Wahlen erfolgte die Wahl der gesamten Vorstandspositionen.

Zum neuen Gemeindebrandinspektor für die Wahlzeit von einem Jahr wurde Florian Möbus gewählt. Stellvertretender Gemeindebrandinspektor bleibt Alexander Bach. Weiterhin wurden folgende Positionen besetzt:

Gemeindejugendfeuerwehrwart: Stefan Meß

Am 14. April findet der Grils-Day - Mädchen-Zukunftstag und Boys-Day Jungen - Zukunftstag statt!

An jedem vierten Donnerstag im April - das nächste Mal wegen der Osterferien schon am 14. April 2011 - öffnen vor allem technische Unternehmen, Betriebe mit technischen Abteilungen und Ausbildungen, Hochschulen und Forschungszentren in ganz Deutschland ihre Türen für Schülerinnen ab der Klasse 5.

Die Mädchen lernen am Girls' Day Ausbildungsberufe und Studiengänge in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften kennen, in denen Frauen bisher eher selten vertreten sind oder begegnen weiblichen Vorbildern in Führungspositionen aus Wirtschaft oder Politik.

2001 fand in Deutschland der erste Mädchen-Zukunftstag mit 39 Unternehmen statt. Seitdem haben über 1.000.000 Schülerinnen am Aktionstag teilgenommen.

Die junge Frauengeneration in Deutschland verfügt über eine besonders gute Schulbildung. Dennoch entscheiden sich Mädchen im Rahmen ihrer Ausbildungs- und Studienwahl noch immer überproportional häufig für "typisch weibliche" Berufsfelder oder Studienfächer. Damit schöpfen sie ihre Berufsmöglichkeiten nicht voll aus; den Betrieben aber fehlt gerade in technischen und technischen Bereichen zunehmend qualifizierter Nachwuchs.

Und die Jungen?

Für Jungen ab der 5. Klasse findet parallel zum Girls' Day der Boys' Day - Jungen-Zukunftstag statt. Bundesweit laden Einrichtungen, Organisationen, Schulen und Hochschulen sowie Unternehmen Schüler ab der 5. Klasse ein. Sie lernen an diesem Tag Dienstleistungsberufe z. B. in den Bereichen Erziehung, Soziales, Gesundheit und Pflege kennen sowie weitere Berufsfelder, in denen bislang wenige Männer arbeiten. Oder sie besuchen Angebote zu den Themen Lebensplanung und soziale Kompetenzen. Informationen wie der Girls Day und Boys Day funktioniert, zu den Unternehmen und Organisationen die an diesem Projekt teilnehmen und zur Anmeldung finden interessierte Jungen und Mädchen, sowie interessierte Unternehmen auf der Website www.girls-day.de. Die Gemeinde Wohratal fordert alle ortsansässigen Unternehmen, Organisationen und vor allem Jungen und Mädchen auf, sich am Boys-Day bzw. Girls-Day zu beteiligen.

Wenn Sie noch weitere Fragen zu dem Girls-Day und Boys-Day haben wenden Sie sich bitte an Frau Ines Dicken, Telefon: 06453 6454-21, E-Mail: i.dicken@wohratal.de



Schriftführerin: Jana Bettenhausen

2. Schriftführerin: Kathrin Boucsein

Kassiererin: Simone Oehlmann 2. Kassierer: Walter Röder

Fachgebiet Atemschutz: Jochen Diehl

Fachgebiet Ausbildung: Klaus Koch und Ralf Schneider

Fachgebiet Verwaltung: Martin Denzel

Fachgebiet Funk: Manuel Schäfer

Fachgebiet Geräte: Sebastian Peter und Stefan Bubenheim.

Die Gemeinde Wohratal bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei Martin Denzel, der in den letzten 5 Jahren Gemeindebrandinspektor von Wohratal war. Unter seiner Führung konnte kürzlich auch der Brandschutzbedarfsplan fortgeschrieben werden, der insbesondere auch einen Prioritätenplan über die nach einem Fahrzeugalter von 25 Jahren anstehenden Ersatzbeschaffungsmaßnahmen sowie Umbauten an den Feuerwehrgerätehäusern Halsdorf und Langendorf beinhaltet.

Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal:

Der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal bittet darum, nur unbehandeltes Holz und Baumschnitt für das Osterfeuer an den Heimbachteichen abzuladen. Kein behandeltes Holz (gestrichen etc.) und keinen Müll!!! Es wäre natürlich auch schön, wenn alle Personen, die uns unbehandeltes Holz für das Osterfeuer gebracht haben, am 23.04.11 ab 19.00 Uhr das Osterfeuer auf ein paar Getränke und Bratwurst besuchen würden.

gez. Der Vorstand

Arbeitseinsatz:

Am Samstag, den 23.04.11 ab 9.00 Uhr findet an den Heimbachteichen ein Arbeitseinsatz statt. Hier steht u.a. der "Frühjahrsputz" der Heimbachteiche an (Gräben säubern, Äste wegräumen etc.). Auch das Osterfeuer wird an diesem Morgen aufgebaut. Zu diesem Arbeitseinsatz sind alle Mitglieder des Angelsport- und Freizeitvereins Heimbachtal recht herzlich eingeladen! Werkzeuge (Spaten, Rechen etc.) sind mitzubringen. gez. Der Vorstand

Danksagung

Statt Karten



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Klinzing für seine tröstenden Worte, dem Posaunenchor Wohra, den Mitarbeiterinnen der Diakonie, dem Bestattungsunternehmen Edeltraut Raabe sowie allen Helferinnen und Helfern für die liebevolle Unterstützung.

**Helene
Ratz**

† 19.2.2011

**Im Namen aller Angehörigen
Richard Ratz**

Wohra, im April 2011

Vorschulkinder der ev. Kita "Sonnenblume" Halsdorf zu Gast in der Volkssternwarte in Kirchhain

Gemeinsam mit ihren beiden Erzieherinnen unternahmen die 10 Vorschulkinder eine Fahrt zur Volkssternwarte nach Kirchhain. Bereits im Vorfeld wurde in einem mehrwöchigen Projekt das Thema "Weltall - unser Sonnensystem" besprochen und erarbeitet. Die Vorschulkinder haben die einzelnen Planeten im Sonnensystem und deren Beschaffenheit kennen gelernt sowie die verschiedenen Umlaufbahnen in denen sie liegen.



Um dem Projekt einen würdigen Rahmen zu geben wurde die Volkssternwarte in Kirchhain besucht. Unter fachkundiger Führung von Herrn Boulnois wurde die Sternwarte besichtigt.

In der Volkssternwarte wurden zuerst die Teleskope besichtigt. Eigens hierfür öffnete Herr Boulnois das Dach der Einrichtung, so dass die Kinder und ihre Er-



zieherinnen die Möglichkeit hatten die Teleskope näher zu betrachten. Auf die Fragen der Kinder warum die Sonne ein Stern ist und welches Teleskop für was geeignet ist, fand Herr Boulnois gezielte Antworten.

Im Weiteren wurde der Lehrsraum der Volkssternwarte besichtigt. Hier wurden den Kindern anhand von vielen Modellen die Planeten in ihrer Umlaufbahn noch einmal gezeigt und erläutert. Ebenso erfuhren die Kinder und ihre Erzieherinnen viel über die Sternbilder, die Sterne und über die Raumfahrt.

Gespannt hörten die Kinder zu als ihnen berichtet wurde, dass bereits zwei echte Astronauten die Volkssternwarte in Kirchhain besucht haben. In einem Versuch durch ein Kepler- Teleskop und durch ein Galileo - Teleskop zu schauen, erfuhren und sahen die Kinder viele Unterschiede.

Zum Abschluss des informativen und lehrreichen Nachmittages bedankten sich die Vorschulkinder und ihre Erzieherinnen bei Herrn Boulnois für die vielen Eindrücke die sie sammeln konnten und die fachkundige Führung.

Jubilare

Alters- und Ehejubilare April 2011

OT. Wohra				
01.04.	Frau	Anna Mildenerger	Zum Bahnhof 15	81 Jahre
01.04.	Herrn	Johannes Ritter	Gemündener Straße 41	74 Jahre
02.04.	Frau	Anna Rey	Gemündener Straße 33	75 Jahre
02.04.	Frau	Lisa Diehl	Langendorfer Straße 12	73 Jahre
05.04.	Herrn	Winfried Barton	Gendalweg 44	71 Jahre
11.04.	Herrn	Jakob Schneider	Ribbachweg 8	78 Jahre
12.04.	Frau	Elisabeth Krämer	Gendalweg 12	78 Jahre
14.04.	Herrn	Ernst Ludwig Vöhl	Gendalweg 30	70 Jahre
16.04.	Herrn	Wilhelm Vackiner	Gemündener Straße 2	86 Jahre
16.04.	Frau	Karoline Becker	Trieschweg 7	77 Jahre
16.04.	Frau	Elisabeth Kühne	Zum Bahnhof 4	73 Jahre
18.04.	Herrn	Reinhard Goldbach	Gemündener Straße 36	82 Jahre
22.04.	Frau	Anna Katharina Schütz	Langendorfer Straße 7	87 Jahre
23.04.	Herrn	Johannes Stehl	Eichweg 10	81 Jahre
24.04.	Frau	Emmi Hofmann	Zum Bahnhof 6	81 Jahre
24.04.	Frau	Anna Elisabeth Wicker	Am Hasenleister 11	78 Jahre
24.04.	Frau	Helga Friedrich	Am Würfelweg 19	71 Jahre
28.04.	Herrn	Edmund Kechter	Hainweg 8	83 Jahre
30.04.	Herrn	Heinrich Homberger	Marburger Weg 9	81 Jahre
OT. Halsdorf				
01.04.	Herrn	Heinrich Seibert	Hauptstraße 8	86 Jahre
02.04.	Frau	Christa Patzke	Triftweg 7	80 Jahre
07.04.	Frau	Elisabeth Schönfeld	Buchenweg 7	84 Jahre
07.04.	Herrn	Wilhelm Engel	Hauptstraße 28	79 Jahre
15.04.	Frau	Erna Trümner	Hauptstraße 19	71 Jahre
16.04.	Frau	Sonja Krüger	Taspelstraße 1	76 Jahre
19.04.	Herrn	Karl Zembol	Hohe Straße 4	88 Jahre
22.04.	Frau	Margarethe Zembol	Hohe Straße 4	82 Jahre
23.04.	Frau	Martha Becker	Bahnhofstraße 4	76 Jahre
28.04.	Frau	Rosemarie Bubenheim	Auestraße 16	73 Jahre
28.04.	Herrn	Manfred Smolarczyk	Hohe Straße 2 A	70 Jahre
OT. Langendorf				
09.04.	Frau	Erika Schmiermund	Untere Dorfstraße 19	77 Jahre
12.04.	Herrn	Wiegand Trusheim	Wohraer Straße 6	72 Jahre
21.04.	Herrn	Wilhelm Damm	Rosenthaler Straße 3	76 Jahre
22.04.	Frau	Margaretha Naumann	In den Erlengärten 8	86 Jahre
22.04.	Frau	Elisabeth Waldschmidt	Wohraer Straße 11	81 Jahre
OT. Hertingshausen				
23.04.	Frau	Anna Lapp	Hugenottenstraße 20	71 Jahre
30.04.	Herrn	Heinrich Badenhausen	Hugenottenstraße 30	71 Jahre
Ehejubilare				
OT. Halsdorf				
18.04.	Ehel.	Tatjana u. Helmut Kroll, Buchenweg 4, Silberne Hochzeit		
OT. Langendorf				
22.04.	Ehel.	Margaretha u. Kurt Schneider, In den Erlengärten 2, Goldene Hochzeit		

Von Riesen und Kelten in Reddehausen

Am Samstag, den 09.04. bieten die Wanderwegepaten der Extratour Eibenhardtpfad in Cölbe-Reddehausen eine geführte Geschichtenwanderung über ihren Premiumwanderweg an. Start ist um 13:30 Uhr auf dem Waldparkplatz beim Wanderportal in der Nähe der Grillhütte in Reddehausen.

Als Erzählerin konnte die bekannte Monika Moosburger gewonnen werden. Der Eibenhardtpfad bietet zum Thema Riesen und Kelten die geeignete Kulisse - führt er doch zu den Riesensteinen,



einer geheimnisvollen Ansammlung großer bearbeiteter Sandsteine oder zu dem Keltenwall mit Keltenquelle auf dem Eibenhardt. Diese und weitere Plätze werden an diesem Nachmittag zu Märchenstationen, auf denen die Wanderer in Anderswelten eintauchen werden. Schaut nicht im Zwielficht des Waldes hinter manchem knorrigen Baum ein Kobold hervor? Oder konnte der Lichtreflex zwischen den Stämmen nicht ein elfenartiges Wesen hervorgebracht haben? Ein Erlebnis nicht nur für Erwachsene! Nach der ca. 3-stündigen Wanderung bieten die Reddehäuser ihren Gästen in der Grillhütte noch Kaffee, Kuchen und kalte Getränke. Die Veranstalter empfehlen gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- € für Erwachsene, Kinder wandern kostenlos mit. Kuchen und Getränke sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein Faltblatt über die Extratour Eibenhardtpfad bekommen die Teilnehmer vor der Wanderung oder mit weiteren Informationen beim Burgwald-Touristservice, Tel.: 06423-8270.

In Stichpunkten:

Treffpunkt: Wanderportal Waldparkplatz, ausgeschildert ab Ortseingang Reddehausen, 35091 Cölbe-Reddehausen, in der Nähe der Grillhütte. Zeit: 13.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr

Veranstalter: Wanderwegepaten + Monika Moosburger

Kosten: 5,- € / Erwachsener, Kinder frei

Kontakt: Burgwald-Touristservice, Tel: 06423 - 8270, mail: info@burgwald-touristservice.de

8. Burgwaldcamp in der ersten Osterferienwoche vom 18.04.2011 bis 21.04.2011 auf dem Grillplatz in Rauschenberg

(Natur-) Erlebnisfreizeit für Kinder von 8 bis 12 Jahren aus allen Burgwaldregionen

Das Burgwaldcamp ist ein Kooperationsangebot der Jugendpflege Rauschenberg, der Jugendförderung Kirchhain und einigen anderen Burgwaldgemeinden, wie der Gemeinde Wohratal. Es findet in der ersten Osterferienwoche statt. Bereits zum achten Mal geht es darum, gemeinsam mit den Kindern aus anderen Burgwaldgemeinden Abenteuer im und rund um den Burgwald zu erleben und zu bestehen. Als Naturerfahrungsraum bietet der heimische Burgwald eine Vielzahl an Möglichkeiten. Den Höhepunkt der Woche bildet eine Übernachtung im Freien, von Mittwoch auf Donnerstag.

Wichtige Informationen zum Burgwaldcamp:

Zeit: 18.04. - 21.04.2011
 Ort: Grillplatz, Rauschenberg
 Betreuungszeit:
 täglich von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Alter: 8 bis 12 Jahre
 Kosten: 40,- Euro
 weitere Geschwister 20,- Euro
 Weitere Informationen gibt es bei der Jugendpflege Rauschenberg unter 06425 -

923932 ; 0162 - 4014840;
 jugendpflege@rauschenberg.de
 oder aber auch bei der Jugendförderung Kirchhain unter 06422 - 922077
 Die Anmeldung senden Sie bitte vollständig ausgefüllt an:
 Jugendpflege Rauschenberg
 Schloßstraße 1
 35282 Rauschenberg

Anmeldung

Hiermit möchte ich meine/n Tochter/Sohn für das Burgwaldcamp 2011 in Rauschenberg anmelden.

Name: _____
 Adresse: _____
 Geburtsdatum: _____
 Telefon: _____

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigter



Ferienspiele Wohratal



Anmeldung zu den 16. Ferienspielen der Gemeinde Wohratal

Liebe Eltern,

Wenn Sie Ihr/e Kind/er an den Ferienspielen teilnehmen lassen wollen, füllen Sie bitte den Anmeldeabschnitt, einen für jedes Kind, aus und geben ihn spätestens zum 15. Juni 2011 in der Gemeindeverwaltung ab. Die Eltern der teilnehmenden Kinder bekommen nach der Anmeldebestätigung weitere Informationen. Ansprechpartner und Ferienspielleiter, Herr Hans-Werner Heckmann, OT. Wohra, Halsdorfer Straße 15, 35288 Wohratal, Telefon-Nr. 06453 - 254. Der Elternbeitrag beträgt für das erste Kind einer Familie **65,- €**. Für das zweite Kind einer Familie sind es **32,50 €**. Ab dem dritten Kind einer Familie wird kein Elternbeitrag erhoben. Für Erziehungsberechtigte, die Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach den Sozialgesetzbüchern SGB II und SGB XII sowie Arbeitslosengeld I erhalten, entfallen ebenfalls die Teilnehmekosten.

Name, Vorname des Kindes: Geburtstag:

Name der Eltern: Telefon:

Adresse (Straße/Ortsteil):

Name des Hausarztes:

Mein Kind kann schwimmen: ja nein
 Mein Kind darf schwimmen/baden: ja nein
 Mein Kind ist gegen Tetanus geimpft: ja nein

Krankheiten und Allergien Ihres Kindes bitte auf gesondertem Blatt dieser Anmeldung beifügen.

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich die Verantwortung für mein Kind übernehme, sobald dieses das Ferienspielgelände ohne Erlaubnis verlässt.

Wohratal, den

.....
 Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Hallo Kids!!

Bist du zwischen 6 und 12 Jahre alt und hast du Lust auf zwei spannende Sommerferienwochen mit einer Menge anderer Kids? Dann bist du genau richtig bei uns! Die Gemeinde Wohratal veranstaltet in der Zeit vom 27.06. - 08.07.2011 zum sechzehnten Mal für dich und deine Freunde ihre Sommerferienspiele. Sie finden täglich von 8.30 Uhr bis 12.45 Uhr auf dem Gelände der "Hofreite" und dem alten Sportplatz in Wohra statt. Auf dem Programm stehen viele sportliche Aktivitäten sowie Spiele und Basteln. Natürlich finden die Aktivitäten bei gutem Wetter überwiegend im Freien statt. Das Thema in diesem Jahr lautet "Die große Reise um die Welt". Im Preis inbegriffen ist ein Bus-Transfer, der dich morgens und mittags holt bzw. dich auch wieder in deinen Ortsteil bringt. Natürlich darf auch ein leckeres Frühstück nicht fehlen!

Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

Fahrzeugausstattung Bauhof

Der im Bereich der Wasserversorgung eingesetzte VW Taro, EZ 07/1997, Kilometerstand ca. 162.000 km, ist durch die Hauptuntersuchung gefallen. Die Reparatur des Altfahrzeuges wurde mit rund 1.650 Euro bewertet und stellt sich als unwirtschaftlich dar. Es wurde daher ein Fahrzeug VW Caddy 4 Motion TDI zum Preis von 250 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer bei einer Laufzeit von 48 Monaten von der Firma Autohaus Denzel, Wohratal, geleast.

Verein "MitteHessen" e.V. Gießen, Anfrage wg. Beitritt zum Verein

Der Regionalmanagementverein "MitteHessen e.V." hat mit Schreiben vom 03.02.2011 um Beitritt der Gemeinde Wohratal zum Verein gebeten. Der jährliche Vereinsbeitrag würde sich auf 2.500 Euro belaufen!

Aufgrund des Defizites im Ergebnishaushalt stellt sich ein Beitritt verbunden mit einer Jahreszahlung von 2.500 Euro zum gegenwärtigen Zeitpunkt als nicht finanzierbar dar.

Im Falle eines Beitritts müssten Einsparungen in anderen freiwilligen Aufgabenbereichen (z.B. bei Vereinsförderungen) erfolgen. Dies wurde ausdrücklich nicht empfohlen.

Der Gemeindevorstand hat daher den nachfolgenden Beschluss gefasst:

"Ein Beitritt der Gemeinde Wohratal zum Regionalmanagementverein "MitteHessen" soll aufgrund des defizitären Ergebnishaushaltes zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht erfolgen."

Verlängerung der Fischereipachtverträge Wohra-Nord und Wohra-Süd

Der Gemeindevorstand hat den Beschluss gefasst, die Fischereinutzung der Wohra in der Gemarkung Wohra in einem neuen, der Rechtslage angepassten Pachtvertrag vom 01.01.2012 bis 31.12.2023 zu einem jährlichen Pachtpreis von 587,98 € an den Sportfischer Verein Wohra e.V. zu verpachten.

8. LTE-Technik in Wohratal

Auf den Beschluss der Gemeindevertretung Wohratal zum Beitritt in die Breitband Marburg-Biedenkopf GbR vom 15.02.2011 wird zunächst verwiesen.

Nach Mitteilung des Landkreises hat das Regierungspräsidium Gießen der Gründung einer GbR zugestimmt. Die schriftliche Stellungnahme soll uns noch vorgelegt werden. Für den 04.04.2011 ist nunmehr die Vertragsunterzeichnung des Landkreises mit den Städten und Gemeinden terminiert.

In der o.g. Sitzung vom 15.02.2011 wurde bereits mitgeteilt, dass mit Datum vom 14.02.2011 ein Schreiben der Telekom Deutschland

GmbH eingegangen ist, in dem mitgeteilt wurde, dass in den nächsten Monaten am Standort Gemarkung Wohra die technischen Voraussetzungen für die LTE Technologie geschaffen werden sollen. Eine entsprechende telefonische Nachfrage bei der Telekom hat ergeben, dass zunächst noch der Standort geprüft werden und noch nicht feststehen würde, ob ein Ausbau in Wohratal erfolgt.

Eine weitere Nachfrage bei Vodafone hat allerdings zur telefonischen Auskunft geführt, dass seitens der Fa. Vodafone konkret beabsichtigt wird, den vorhandenen Sendemast in der Gemarkung Wohra im Spätsommer auf LTE umzurüsten. Dadurch könnte das gesamte Gemeindegebiet sowie Teilregionen der Nachbarkommunen Gemünden/Wohra und Rauschenberg mit der LTE Technologie abgedeckt werden.

Über die weitere Entwicklung wird zu gegebener Zeit berichtet.

Gewerbegebiet Halsdorf

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 22.03.2011 den nachfolgenden Beschluss gefasst:

"Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, mit der JFP Fischer Projekt GmbH, Pohlheim, einen Vertrag zur Übertragung der Bauleitplanung sowie der Erschließungsmaßnahme und Vermarktung der Flächen an die JFP Fischer Projekt GmbH abzuschließen.

Die überbaubaren gemeindlichen Grundstücke im Gewerbegebiet werden nach Fortschritt der Vermarktung an die JFP Fischer Projekt GmbH zum Preis von unerschlossen 10,00 Euro verkauft.

Die Flächen für öffentliche Straßen, Wege und Plätze einschließlich Fahrbahnen, Geh- Fuß- und Radwege, Straßenentwässerung, Löschwasserzisterne, Straßenbegleitgrün, selbständigen öffentlichen Parkflächen und Grünanlagen sowie Immissionsschutzanlagen stellt die Gemeinde der JFP Fischer Projekt GmbH kostenfrei zur Verfügung. Nach Beendigung des Verfahrens gehen diese Flächen dann wieder unentgeltlich, kosten-, lasten- und steuerfrei in das Eigentum der Gemeinde über."

Die wesentlichen Punkte des Vertrages sind:

- Die Entwicklung, Bereitstellung und Vermarktung von Gewerbeflächen im Plangebiet und dessen Erschließung einschließlich Löschwasserzisterne sowie der Linksabbiegespur.
- Die Erschließung der Flächen erfolgt abschnittsnachweise nach Nachfrage (Bauabschnitte).
- Der Handel mit und die Lagerung von Schrott ist auf sämtlichen Flächen des Vertragsgebietes ausgeschlossen.
- Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes sind Vergnügungsstätten im Sinne § 4 Abs. 3 Nr. 2 BauNVO ausgeschlossen.
- Die noch erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen werden durch den Investor ausgeführt.
- Die Gemeinde übernimmt die fertiggestellten Erschließungsanlagen kostenfrei in ihre Baulast und Eigentum.
- Die Gemeinde und der Projektentwickler sind berechtigt, von diesem Vertrag zurückzutreten, falls der Bebauungsplan nicht bis zum 31.03.2012 als Satzung beschlossen ist oder falls die Baugenehmigungen für das Sondergebiet nicht bis zum 30.06.2012 erlangt werden können.
- Sollte es keine Nachfrage für die Vermarktung der Restflächen im Gewerbegebiet geben, wird der Projektentwickler nicht verpflichtet die gesamten Erschließungsanlagen herzustellen. Die Erschließung des Gebietes endet mit dem 1. Erschließungsabschnitt.

Sofortprogramm zur Behebung von Winterschäden an Straßen

Das Sonderprogramm der Landesregierung zur Behebung von Winterschäden soll im Frühjahr 2011 abgewickelt werden, so dass sämtliche schwere Straßenschäden bis zum Herbst 2011 behoben werden können, um weitere tiefgreifende Strukturschädigungen der Straßen zu vermeiden. Insgesamt stehen 100 Millionen Euro zur Verfügung. Davon sollen 70 Millionen Euro auf die Kommunen verteilt werden, 20 Millionen Euro gehen an das Land Hessen aus Rückstellung für die Erneuerung von Landesstraßen und 10 Millionen Euro werden nach dem Kilometeranteil der Streckenlänge auf die jeweiligen Landkreise verteilt. Auf die Gemeinde Wohratal entfällt eine Finanzzuweisung in Höhe von 65.700,00 Euro. Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 22.03.2011 die erforderlichen haushaltsrechtlichen Grundlagen für die Umsetzung des Sanierungsprogramms beschlossen.

Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen zu den o.g. Themen. Ihr Bürgermeister Peter Hartmann

Danksagung

Statt Karten

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.



Es schmerzt sehr, einen geliebten Menschen zu verlieren. Es gibt uns aber Trost zu wissen, dass so viele sie gern hatten. Wir danken für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn die Worte fehlten und für alle Zeichen der Zuwendungen. Danke allen, die ihr das letzte Geleit gaben sowie den Freunden, Bekannten und Nachbarn für ihre treue Hilfe.

**Im Namen aller Angehörigen
Erich Tauscher
und Familie**

**Käthe
Tauscher**

† 30. Januar 2011 Rosenthal, im März 2011

Der Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf informiert:

Probleme bei der Abfalleinsammlung - Was gibt es zu beachten? Bedingt durch einen ungewöhnlich harten Winter und einen Wechsel des Abfuhrunternehmens kam es in den letzten Wochen leider vermehrt zu Beschwerden bezüglich der Abfalleinsammlung im Bereich der Gemeinde Wohratal. Wir bitten dies vielmals zu entschuldigen. Selbstverständlich sind wir zusammen mit unserem Abfuhrpartner nach Kräften bemüht, die Schwierigkeiten abzustellen und die Einsammlung der Abfälle zur Zufriedenheit der Bürger durchzuführen. Sie können unsere Arbeit unterstützen, indem Sie

VR Bank HessenLand ist stolz auf erfolgreiches Geschäftsjahr 2010 Mitgliederversammlung mit Wahl der neuen Vertreter und Mitgliederehrungen

Rauschenberg. In einer von insgesamt 18 regionalen Mitgliederversammlungen - geleitet vom Aufsichtsratsvorsitzenden Helmut Klauer - stellte Vorstandsvorsitzender Helmut Euler stolz die Entwicklung der Bank im vergangenen Jahr vor. Mit einem Wachstum von 3,2 % bei den Kundeneinlagen, von 5 % bei den Kundenkrediten und einem Jahresüberschuss von 2,25 Mio. € war man sehr zufrieden. Das

Neukreditgeschäft bewegte sich mit einer Steigerung von 9 % bei der Anzahl der neuen Kredite und von 30 % beim Kreditvolumen auf Rekordniveau. Eine erfreuliche Entwicklung auch beim Eigenkapital; hier wurde eine Erhöhung um mehr als 7 Mio. €



Bilderläuterung von links: Armin Kreider, Johannes Ploch, Hermann Theiß, Helmut Klauer, Helmut Euler

erzielt. Zum Jahresende gehörte die Genossenschaft fast 37.100 Mitgliedern. "Eine Bank mit 347 Mitarbeitern hat eine Verantwortung für die Region", erläuterte Helmut Euler. Rund 5,1 Mio. € Steuern zahlte die VR Bank 2010, davon rund 800.000 € Gewerbesteuer. Auch für das laufende Jahr erwartet man ein positives Ergebnis. Regionalmarktleiter Armin Kreider lenkte das Augenmerk auf die Region Rauschenberg. Fünf Beraterinnen und Berater in den Geschäftsstellen Rauschenberg und Halsdorf sind Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Bankgeschäft. Die Filialen Rauschenberg und Halsdorf betreuen ein Gesamtkundenvolumen von rund 72 Mio. Euro und führen ca. 2.000 Lohn- und Gehaltskonten. Die VR Bank ist keine anonyme Bank, sondern tief in der Region verwurzelt. Bankmitarbeiter sind nicht nur beruflich aktiv, sondern engagieren sich auch in örtlichen Vereinen, in Kirche und Gesellschaft. Darüber hinaus fördert die Bank jedes Jahr zahlreiche Vereine und Einrichtungen mit Spenden und lädt zu hochkarätigen Veranstaltungen ein, wie beispielsweise im Januar zum Vortrag von Dr. Joachim Gauck in der Hessenhalle. Für 50-jährige Mitgliedschaft bei der VR Bank wurden Heinrich Morneweg, Josbach, Johannes Ploch und Hermann Theiß aus Ernsthäusern sowie Gerhard Schulz aus Rauschenberg geehrt. Helmut Euler und Armin Kreider gratulierten und bedankten sich mit einer Urkunde und einem Präsent für die langjährige Treue zur Genossenschaft.

Es folgten die Vertreterwahlen zur Vertreterversammlung. Helmut Euler erläuterte das Wahlprocedere. Bankweit werden in den 18 Bezirken insgesamt 752 Vertreter und 101 Ersatzvertreter gewählt. Die Wahlperiode dauert fünf Jahre; den Wahlbezirk Rauschenberg repräsentieren 29 Vertreter und 5 Ersatzvertreter, die in geheimer Wahl gewählt wurden. Der Aufsichtsratsvorsitzende Helmut Klauer gratulierte den gewählten Vertreterinnen und Vertretern. Dem Team des Regionalmarktes unter Leitung von Armin Kreider dankte er für die engagierte Arbeit im vergangenen Jahr. Mitglieder und Kunden bat er, der Bank weiterhin das Vertrauen zu schenken. Getreu dem Motto "Gut ist nicht gut genug, solange besser möglich ist" werden Mitarbeiter und Vorstand intensiv am Ausbau der Geschäftsbeziehungen arbeiten.

folgende Hinweise freundlichst beachten:

- Aufgrund schwieriger Witterungsbedingungen (z.B. Schneefall, Eisregen) oder unvorhersehbarer Betriebsstörungen (z.B. Fahrzeugdefekt) ist es möglich, dass nicht alle Gefäße am festgesetzten Abfuhrtermin abgefahren werden. In solchen Fällen ist jedoch eine Nachentleerung am nächsten Tag vorgesehen. Sollten die Gefäße großflächig nicht geleert werden, bitten wir darum, die Gefäße zunächst stehen zu lassen und abzuwarten. Normalerweise wird die Leerung direkt am nächsten Morgen nachgeholt. Sollte dies tatsächlich nicht der Fall sein, möchten wir Sie bitten, uns eine kurze Meldung zukommen zu lassen, damit wir kurzfristige die Leerung sicherstellen können.

- Falls lediglich einzelne Gefäße nicht geleert wurden, bitten wir Sie, uns darüber direkt zu unterrichten. Im Regelfall wird eine nachträgliche Leerung innerhalb von drei Arbeitstagen vorgenommen. Sollte dies ausnahmsweise nicht möglich oder sinnvoll sein, werden alternative Entsorgungsmöglichkeiten wie z.B. die kostenlose Mitnahme von Abfällen in Säcken bei der nächsten Leerung individuell abgesprochen.

- Bitte stellen Sie die Gefäße bereits am Vorabend des Abfuhrtermins bereit, da die Leerung schon sehr früh morgens erfolgen kann.

- Die Gefäße sollten nur so befüllt werden, dass sich der Deckel schließen lässt. Wenn Abfälle weit über den Tonnenrand aufgetürmt werden, behindert dies die Leerung und führt leicht zu Verunreinigungen durch herunterfallende Abfälle.

- Es kann vorkommen, dass Gefäße bei der Entleerung in das Fahrzeug fallen. Bitte melden Sie dies dem MZV, damit Ihnen innerhalb einer Woche ein Ersatz gestellt werden kann.

- In der Gemeinde Wohratal werden neuerdings sogenannte Seitenlader im Ein-Mann-Betrieb zur Entleerung der Gefäße eingesetzt. Die Gefäße sollten in diesem Fall mit dem Griff nach hinten an die Straße gestellt werden, damit sie von dem Greifer erfasst werden können. Die Gefäße, die von einem Seitenlader geleert werden, werden auf dem Deckel mit einem entsprechenden Aufkleber versehen.

Hinweis zu den Plaketten R/R1/R2:

Nicht allen Grundstücken konnte bislang die erforderliche Plakette übersandt werden. Aufgrund personeller Engpässe kann der Versand voraussichtlich erst im Laufe des Monats März abgeschlossen werden. Bis dahin werden alle Restmüllgefäße auch dann geleert, auch wenn sie keine Plakette tragen.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1, Tel.: 06465/9269-0,

E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de, 35236 Breidenbach

Fax: 06465/926 926

Landauf, landab ist er bekannt,
mit Baustoffen fährt er durchs Land.
Rigips, Steine, Mörtel, Ziegel,
Platten, Poroton und Fliesen,
auf Paletten gut verpackt,
wird es auf den Weg gebracht.
Kommt er dann beim Kunden an,
setzt er schnell den Kran in Gang.
Ob Hecke, Mauer, Gartenzaun,
nichts hindert, alles zu verstau'n.
Nicht immer ohne Risiko,
geht das **seit 25 Jahren** so.

Zu deinem "**silbernen Raiffeisen-Jubiläum**" gratuliert dir **deine Familie** ganz herzlich. Wir wünschen dir für die kommenden Jahre noch viele unfallfreie Kilometer sowie Be- und Entladungen, ein gutes Betriebsklima, nette Kollegen und stets zufriedene Kunden und Lieferanten.

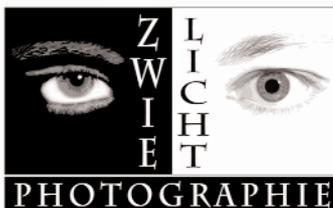
Veranstaltungs **kalender**

Sa 9.4.

Langendorf: 09:00, Aktionstag Ortsbeirat Langendorf Langendorf

So 10.4.

Wohra: 08:00, Anangeln, Angelsport- und Freizeitverein "Heimbachtal", Heimbachtal-Wohra



GUTSCHEIN

FÜR EINE

PHOTOSESSION IM STUDIO

SIE BEZAHLEN NUR DIE ABZÜGE

Daniela Liepelt
06422 - 89 76 52
www.zwielicht-photo.de

Sa 16.4.

Wohra: Tagesfahrt, Posaunenchor Wohra
Ernsthausen: 15.00-18.00, Senioren-Treffpunkt Theaterbesuch in Ernsthausen, Gemeinde Wohratal/ Stadt Rauschenberg / vhs Marburg-Biedenkopf Storchennest Ernsthausen

Sa 23.4.

Wohra: 19:00, Osterfeuer Angelsport- und Freizeitverein "Heimbachtal", Heimbachtal-Wohra

So 24.4.

Langendorf: 19.00, Osterfeuer Jugendclub Langendorf, Festplatz

So 30.4.

Halsdorf: Tagesfahrt, FFW Halsdorf

Grundblick Verlag
Neue Bücher: **Literatur
und Regionales**
www.grundblick.de
Tel. 06424/964020

Senioren-Treffpunkt Wohratal

Die nächste Veranstaltung des "Treffpunktes Wohratal" findet zusammen mit dem "Treffpunkt Rauschenberg" statt. Am Samstag, dem 16. April 2011 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

präsentiert die Theatergruppe Ernsthausen
im Dorfgemeinschaftshaus Ernsthausen "Storchennest"
eine Komödie in drei Akten mit dem Titel "Herztropfen"

Anmeldungen bitte bei:

Ortsteil Wohra: Herr Gerhard Knöpfel, Tel. 0 1520 1535 078
Ortsteil Halsdorf: Frau Gabi Scheufler, Tel. 06425 - 2620

Ortsteil Langendorf:

Frau Marita Straube-Schneider, Tel. 06453 - 7543

Ortsteil Hertingshausen: Frau Anna Linker, Tel. 06453 - 7159

Abfahrt an den Bushaltestellen:

14:10 Uhr	Ortsteil Hertingshausen
14:15 Uhr	Ortsteil Langendorf
14:20 Uhr	Ortsteil Wohra "alle Haltestellen"
14:25 Uhr	Ortsteil Halsdorf

Ihre private Kleinanzeige

- Nordsee: **Freundliches Friesenhäuschen** bei Horumersiel für 2 - 5 P, Garten, Terrasse, Räder, Waschmaschine+Trockner, Geschirrspüler, 2 TV. Großzügige und geschmackvolle Ausstattung. www.fh-ela.de oder Prospekt und Info unter (06423) 6073110

Ihre private Kleinanzeige in Lahnblick Fronhausen, -Weimar, Grundblick, Burg-Blick, Wohratal für zusammen 6,00 Euro! Zahlbar im Einzugsverfahren. Tel. 06424 /964020, post@grundblick.de

Verkaufe ein Wohnhaus mit Gewerbeanteil, Baujahr

1973, je 150 qm auf 2 Ebenen, Grundstück 330 qm, Ortsrandlage in Marburg-Moischt, leicht renovierungsbedürftig. Ideal für Existenzgründer, Handwerker, Menschen und Familien mit starkem Hobbytrieb. Preisvorstellung: 115.000,- Euro. Chiffre gb4, per Post an Grundblick-Verlag, Vor dem Wald 16, 35085 Ebsdorfergrund oder per mail post@grundblick.de

Kirchengemeinde Halsdorf im April

Freitag, 1. April, 14.30 Uhr: Gemeindenachmittag im ev. Gemeindehaus. Damit wir die ungefähre Anzahl an Gästen wissen, melden Sie sich doch bitte vorher im Pfarramt (Tel.: 1261) oder bei Ihren Kirchenvorstehern an, ebenso wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen sollten.

Sonntag, 3. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Paul Aschermann.

Mittwoch, 6. April, 20.00 Uhr: Gemeindeabend mit Pfarrer Dr. Thorsten Dietz aus Marburg zum Thema "Leben zwischen Angst und Vertrauen".

Sonntag, 10. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Prädikant Thomas Wöhl aus Hertingshausen.

Mittwoch, 13. April, 19.30 Uhr: Passionsandacht.

Samstag, 16. April, 15.30 Uhr: Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus für Kinder von 3 Jahren bis zu den Vorkonfirmanden.

Sonntag, 17. April, Palmsonntag, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung und Prüfung der Konfirmanden (auch für Vorkonfirmanden).

Gründonnerstag, 21. April, 19.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl.

Karfreitag, 22. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Walter Schaub.

Ostersonntag, 24. April, 9.00 Uhr: Osterblasen des Posaunenchores auf dem Dorfplatz.

Ostersonntag, 24. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Prädikant Thomas Wöhl aus Hertingshausen.

Ostermontag, 25. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Goldener Hochzeit von Andreas und Ida Klein.

Samstag, 30. April, 18.30 Uhr: Beichte zur Konfirmation.

Sonntag, 1. Mai, 10.00 Uhr: Konfirmation mit Abendmahl, Männergesangsverein und Posaunenchor (mit Besuch der Vorkonfirmanden).

Redaktionschluss: der 20. des Vormonats



Burschenschaft Wohra

Spiele ohne Grenzen

06. + 07. August 2011

Liebe Wohratalerinnen,
liebe Wohrataler,

wir, die Burschenschaft Wohra, möchten im August diesen Jahres ein Wochenende voll Spiel und Spaß für Jung und Alt / Groß und Klein auf dem alten Sportplatz in Wohra veranstalten. Hierzu laden wir alle Vereine und private Gruppen ein, in Teams von jeweils 4 Personen teilzunehmen (Startgeld pro Team: 5,00 Euro).

Mit freundlichen Grüßen

Burschenschaft Wohra

Gemeinde **ticker**

Ihr Platz für
Kurzmeldungen

Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Im April 2011 findet wegen der Osterfeiertage kein Probealarm statt.

Abholung wieder verwendbarer Güter in Wohratal Praxis GmbH

Die nächsten Abholungen von wieder verwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, finden am Mittwoch, 13.04. und Mittwoch, 27.04.2011 statt.

Unter der Servicenummer 06421 87333-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wieder verwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Jagdgenossenschaft Halsdorf

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Halsdorf findet am Samstag, 9. April 2011, im Gasthaus Seibert statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Planungen für das Jahr 2011
9. Verschiedenes

Die Versammlung beginnt um 20.00 Uhr.

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen!

Der Vorstand.

Jagdgenossenschaft Wohra-Hertingshausen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Samstag, den 16. April 2011 findet in der Hofreite in Wohra die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wohra - Hertingshausen statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift

Evangelische Kirchengemeinden Wohratal-Wohra, Langendorf und Hertingshausen

Gottesdienste

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen	Gottesdienstleitung	Kollekte
Lätare	10:30h	Sa, 19:00h	9:15h	Klinzing	Kirchentag
3. April					
Judika	10:30h Vorstellung der Konfirmanden		Sa, 19:00h	Klinzing	eigene Gemeinde
10. April					
Palmarum	13:00h AM Diamantene und Eiserne Konfirmation	Sa, 19:00h	9:15h	Klinzing	EKD
17. April					
Gründonnerstag	19:00h			Klinzing	eigene Gemeinde
21. April					
Karfreitag	9:45h	11:00h	8:30h	Klinzing	Diakonissenhäuser der EKKW
22. April					
Ostersonntag	05:30h AM anschließend Frühstück	10:30h Gold Hochzeit Schneider		Klinzing	Aktion Hoffnung für Osteuropa
24. April					
Ostermontag		9:15h AM	10:30h AM	Klinzing	Kinder- und Jugendarbeit
25. April					
Quasimodogeniti		10:30 AM Konfirmation		Klinzing	Ausbildungshilfe
1. Mai					
Misericordias Domini	10:30h		9:15h	Klinzing	eigene Gemeinde
8. Mai					

3. Bericht des Vorstandes
 4. Kassenbericht
 5. Entlastung des Vorstandes
 6. Wahl eines Kassenprüfers
 7. Verwendung des Pachterlöses
 8. Verschiedenes
- Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Der Jagdgenossenschaftsvorstand (Heiner Hellwig)

Oldtimer-Traktorentreffen in Rauschenberg-Ernsthäusern

Am 1. Mai 2011 veranstaltet der "Landwirtschaftliche Kultur und Technik Club Wohratal e.V." (kurz LKTC) ein Oldtimertraktorentreffen in Rauschenberg-Ernsthäusern am Bürgerhaus. Hierzu werden zahlreiche Traktoren-Vereine mit ihren Veteranen erwartet. Beginn der Veranstaltung ist um 9.00 Uhr und hierzu ist jeder herzlich eingeladen.

Als Sonderaktion plant der LKTC Vorführungen zum Thema "Schmieden mit Kindern", wobei eine echte Feldschmiede aufgebaut ist und die

Kinder unter fachlicher Anleitung sich selbst einen Gegenstand schmieden können. Des Weiteren sind zu sehen: Standmotoren, ein buntes Markttreiben mit versch. Ständen, Brotbacken und auch eine Figureschnitzerin an der Motorsäge; diese wird aus einem großen Stammstück einen Schlepper herausgeschnitten.

Im Bürgerhaus wird eine größere Modellfahrzeugausstellung zu bestaunen sein, außerdem werden Hessenkittel und Hemden zum Verkauf angeboten. Im Außenbereich fährt eine mit Dampf betriebene Miniatur-Eisenbahn, die Kinder zum Mitfahren einladen soll. Unsere Jüngsten stellen ihre Tretschlepper aus. Wer seinen historischen Schlepper gerne ausstellen möchte, der kann sich unter der angegebenen Adresse anmelden. Für das

leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein, es werden gegrillte Schlemmereien und Kaffee & Kuchen geboten. Für Teilnehmer, die bereits am Vortag mit Ihren Wohnwagen anreisen



möchten, bieten wir am Morgen ein Frühstück an. Nähere Informationen zu dem Treffen und das Anmeldeformular für Aussteller sind auf unserer Internetadresse nachzulesen.
Info & Anmeldung:
www.lktc-wohral.de
E-Mail: alex-mess@web.de
oder Tel.: 06425/2907
Veranstalter: Landwirtschaftlicher, Kultur und Technik - Club Wohratal e.V.

13. Prunksitzung in Wohratal mit grandiosem Erfolg

Ein Sprichwort besagt: "Ohne Fleiß keinen Preis" - und an dieses Motto haben sich der durchführende Verein, der TSV Wohratal und das Komitee des Elferrates gehalten und den verdienten Erfolg geerntet. Ein ausverkauftes Haus, rundum hervorragende Stimmung und ein Programm der Extra-Klasse konnten die Karnevalsbesucher in einem entsprechend schön dekorierten Bürgerhaus Wohratal erleben. Und auch die Kinderkarnevalsveranstaltung begeisterte große und kleine Besucher gleichermaßen! Erstmals in diesem Jahr gab es auch eine Seniorenkarnevalsveranstaltung, deren Fortsetzung im nächsten Jahr schon so gut wie sicher ist! Die abgedruckten Bilder sollen Ihnen nochmals einen Überblick über diese einzigartige Veranstaltung geben, damit Sie sich schon jetzt auf die 14. Prunksitzung im kommenden Jahr freuen können. Außerdem gilt es, einigen Personen für Ihre tatkräftige Hilfe zu danken. Vielen Herzlichen Dank

· allen Sponsoren, die durch Anzeigenwerbung die Prunksitzung am Samstagabend ermöglichen;

· allen Spendern für die gespendeten Preise für die Tombola;

· allen Helferinnen und Helfern beim Bonverkauf, Eintrittskartenverkauf, Thekenbesetzung, Kellnern, der Küchenmannschaft, dem Team des Kaffee- und Kuchenverkaufes, den Helferinnen und Organisatoren der Tombola, den Damen der Gymnastikabteilung für die Dekoration des Bürgerhauses, den Spielern der Fußballmannschaft für das Stellen der Tische und Stühle, den Damen für die tatkräftige Mithilfe beim Putzen und der Endreinigung des Bürgerhauses sowie allen Helferinnen und Helfer im Hintergrund für Ihre tatkräftige Mithilfe und Unterstützung;

· allen Besucherinnen und Besuchern der Faschingsveranstaltungen 2011;





- allen Mitgliedern des Sitzungskomitees inklusive der Damen, die das ganze Jahr über die Veranstaltung planen, befreundete Vereine besuchen (damit diese auch nach Wohratal zu den Karnevalsveranstaltungen kommen), das Bühnenbild in Eigenarbeit bauen und auch die dazugehörigen aufwendigen Kostüme finanzieren sowie viele Arbeiten im Hintergrund erledigen,
- allen teilnehmenden Vereinen und Gruppen, wobei es im kommenden Jahr wünschenswert wäre, mehr Gruppen aus Wohratal im Programm sehen zu können,
- und allen Personen, die jetzt nicht genannt wurden bzw. sich nicht angesprochen fühlen!

Osterfeuer an den Heimbachteichen

Der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal

lädt ein zum 5. Osterfeuer an den Teichen!!!



Datum: **23.04.2011**



Uhrzeit: **ab 19:00 Uhr**

Ort:

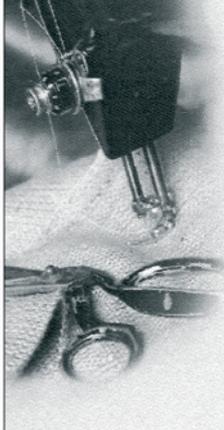
An den Heimbachteichen

Für das leibliche
Wohl wird
bestens gesorgt!

Das Feuer wird bei Einbruch
der Dunkelheit angezündet!

Taxi - Fahrdienst
für Rückweg
steht zur Verfügung!!!

Es lädt ein:
"Angelsport- u. Freizeitverein Heimbachtal"



Nähservice

Hiltrud Möbus

Alte Straße 16
35282 Rauschenberg-Ernsthausen
Tel. 0 64 25 - 28 99
Fax: 0 64 25 - 82 17 30
eMail: Hiltrud.Moebus@gmx.de

Beilagen 1000x auffallen

Wir Im Wohratal

06424/964020
post@grundblick.de



DER APRIL MACHT'S MÖGLICH.

NATURMÖBEL

der Trend

**UNSERE
AKTION**
für April 2011:
12% auf alle
Eiche-Möbel
(Holzart Eiche)*

Der April, der April, der macht, was er will.
Wir dagegen machen munter
aprilfrische Schnäppchenpreise.
Viele wohnliche Naturmöbel zu
Schnäppchenpreisen warten darauf
bei Ihnen Einzug zu halten.
Und das ist kein Aprilscherz!

LEBENSRAUM NATURMÖBEL UND MEHR
Alte Kasseler Straße 43 · 35039 Marburg · www.naturmoebel-marburg.de
Tel.: (0 64 21) 68 61 90 · Fax: (0 64 21) 68 61 98
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr und Sa. 10.00-15.00 Uhr




**AUCH IN DER
GASTRONOMIE
TOP!**

Wir sind Ihnen auch bei vielen Planungs- und Ausstattungsarbeiten
für Hotels, Pensionen, Gaststätten, Cafés oder Bistro-Einrichtungen
behilflich. So erhalten Ihre Gäste Ambiente rundum von A-Z.



LEBENSRAUM
Massive
MÖBEL
und mehr
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

* außer auf bereits reduzierte Ware.